



1 Erg Chebbi © Jan Włodarczyk / Alamy Stock Photo 2 Aït-Ben-Haddou © Eric Péduzzi - stock.adobe.com



## Marokkanische Impressionen

**Königsstädte - Sanddünen des Erg Chebbi - „Straße der Kasbahs“ - Schluchten des Hohen Atlas mit Dades-Tal - Essaouira am Atlantik**

*Marokkos uralte Medinas wirken wie Kulissen aus den Erzählungen von Scheherazade. Islamische Hochkultur vermischt sich mit Berbertraditionen und maurischem Erbe. Legendär sind die Königsstädte mit prächtigen Palästen, Koranschulen und Moscheen. Marokko ist aber auch ein „Fest der Sinne“: In der Luft liegt der Duft von Gewürzen, durch die Gassen klingen die Schläge von Schmiedehämmern - wer sich einmal in das Labyrinth der Souks verirrt hat, taucht wie einst Elias Canetti in den „Stimmen von Marrakesch“ in eine Welt aus 1001 Nacht ein.*



### 1. Tag: Linz/Salzburg/Graz/München - Wien - Marrakesch - Essaouira.

Zuflug bzw. AIRail nach Wien (je nach Verfügbarkeit, ev. am Vorabend). Flug mit Austrian nach Marrakesch (ca. 10:15 - 13:20 Uhr). Rasche Fahrt durch die Arganien-bestandene Haouz-Ebene an den Atlantik nach Essaouira, einen der malerischsten Orte des Landes.

**2. Tag: Essaouira (UNESCO-Welterbe) - Casablanca.** Spaziergang durch die reizvolle, mauerumgürtete Medina von Essaouira, die einst von den Portugiesen gegründet wurde. Anschließend abwechslungsreiche Fahrt über die Küstenstraße bzw. Autobahn nach Casablanca.

**3. Tag: Casablanca - Königsstadt Rabat (UNESCO-Welterbe) - Fès.** Morgens erwartet uns eine kurze Stadtrundfahrt durch die Wirtschaftsmetropole Casablanca sowie der Besuch der imposanten Moschee Hassan II direkt an der Atlantikküste. Weiter geht es nach Rabat - Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt Marokkos zum Königspalast, zum prachtvollen Mausoleum von Mohammed V, zum Hassan-Turm als Überrest der größten Moschee der Welt, zur Mereniden-Nekropole Chellah sowie zur überaus malerischen Kasbah des Oudaïas (12. Jh.) mit ihren schönen Gassen. Durch den Marmora-Wald erreichen wir am Abend die Königsstadt Fès.

**4. Tag: Ausflug Volubilis (UNESCO-Welterbe) - Meknès.** Tagesausflug zunächst zu den Ausgrabungen von Volubilis: Besichtigung der gut erhaltenen Reste der Tempel, Bäder und Häuser (Haus der Venus mit Diana-Mosaik, Haus des Orpheus), die - mit schönen Mosaiken geschmückt - vom einstigen Reichtum der römischen Stadt zeugen.

Vorbei an der heiligen Stadt Moulay Idriss (Fotostopp) erreichen wir mittags die Königsstadt Meknès, deren Schönheit aufgrund der zahlreichen Renovierungsarbeiten im Moment schwer zu sehen ist: Inmitten der wuchtigen Festungsmauern liegt die Altstadt mit ihren Souks und besticht mit ihrem Ambiente und der Grabmoschee von Moulay Ismail.

**5. Tag: Königsstadt Fès.** Wer die Altstadt von Fès (Fès el Bali) betritt, findet hinter den Stadtmauern eine einzigartige Welt mit tausenden Farben und Gerüchen. Die älteste Königsstadt gilt als religiöse Hauptstadt Marokkos - mit zahlreichen Moscheen und Koranschulen. Gleichzeitig ist es das Zentrum des Kunsthandwerks und Handels: In der faszinierenden Medina erwarten uns das Gassenlabyrinth der riesigen Souks (UNESCO-Weltkulturerbe). Auf unserem Stadtrundgang sehen wir die Karaouine Moschee aus dem 9. Jh. (von außen), eine riesige Gerberei (mit angeschlossener Lederverarbeitung), die Place Nejjarine mit dem berühmten Brunnen und der alten Karawanserei, die Koranschule Medersa Bou Inania mit fantastischen Holzschnitzereien und Stuckarbeiten und das ehemalige Judenviertel Mellah.

**6. Tag: Fès - Mittlerer Atlas: Azrou - Midelt - Hoher Atlas - Tafilelet - Sanddünen von Merzouga/Erg Chebbi.** Am frühen Morgen geht es in den Mittleren Atlas mit Zedernwäldern und Vulkankegeln. Über Midelt gelangen wir in die Berglandschaften des Hohen Atlas beim Tizn-Talrhémèt-Pass (1907 m) und schließlich durch die Ziz-Schlucht in das Tafilelet, eines der größten Oasentäler Marokkos. Am späten Nachmittag erreichen wir einen Höhepunkt der Reise - die gewaltigen Sanddünen von Merzouga, wo wir am Rande des Erg Chebbi nächtigen.

**7. Tag: Erg Chebbi - Ausflug in die Wüste nach Khamri mit Gnaoua-Musikvorführung.** Heute steigen wir auf Geländewagen um und fahren einem eindrucksvollen, aber auch entspannten Tag in der Wüste entgegen; vielleicht begegnen wir bei unserem Ausflug einer Gruppe Nomaden. Wir sehen eine alte Mine, die noch aus der Kolonialzeit stammt, sowie einen Fossiliensteinbruch. Wir passieren den Dayet Sri-See, einen flachen, meist ausgetrockneten Wüstensee, und gelangen in das Dorf Khamri, wo wir bei einem Glas erfrischenden Pfefferminztees einer Vorführung der typischen Gnaoua-Musik lauschen. Wenn Zeit bleibt, runden wir den Tag mit einer kurzen Wanderung in der Wüste ab.

**8. Tag: Merzouga - Tinghir - Todhra-Schlucht - Straße der Kasbahs - Boumalne du Dades.** Nach dem Sonnenaufgang bei den Dünen geht es durch Vorsahara-Landschaften mit Foggaras - unterirdischen Wasserkanälen - nach Tinghir, Ausgangspunkt für den Besuch der gewaltigen Todhra-Schlucht, in deren Felsenge wir einen Spaziergang unternehmen. Die Felswände steigen hier 200 m steil an. Tinghir ist unsere erste schöne Kasbah-Siedlung mit Stampflehmgebäuden an der „Straße der



1 Dades-Tal © Elisabeth Kneissl-Neumayer 2 Fès, Bou Inania Medersa ©saiko3p - stock.adobe.com



1 2

Kasbahs". Anschließend Fahrt nach Boumalne du Dades.

**9. Tag: Ausflug Dades-Schlucht - Kasbah Aït Youl.** Ausflug mit Kleinbussen in die Dades-Schlucht, die mit atemberaubender Landschaft und bizarren Felsformationen beeindruckt. Nach einer gemütlichen Wanderung durch das Tal zu einer Kasbahsiedlung und der Mittagspause Rückfahrt zur Kasbah Aït Youl sowie nach Boumalne du Dades.

**10. Tag: Boumalne du Dades - Aït-Ben-Haddou (UNESCO-Welterbe) - Hoher Atlas - Marrakesch.** Durch das Dades-Tal geht es vorbei an Ouarzazate nach Aït-Ben-Haddou: Das Festungsdorf ist eines der schönsten von Marokko und beliebter Filmdrehort. Durch eine wildzerklüftete Berglandschaft geht es in den Hohen Atlas und vorbei an Terrassendörfern und -feldern der Chleuh-/Achelhi-Berber über den Tichka-Pass (2260 m) nach Marrakesch.

**11. Tag: Königsstadt Marrakesch: „Hauptstadt des Südens“ (UNESCO-Welterbe).** Am Morgen besuchen wir den bezaubernden Majorelle-Garten - die azur-blauen Gebäude inmitten üppiger Pflanzenpracht wurden vom Modeschöpfer Yves Saint Laurent wiederbelebt. Wir sehen die Koutoubia-Moschee aus dem 12. Jh. (von außen), die Saadier Gräber, den schönen Bahia-Palast, die prachtvolle Medersa Ben Youssef und die mächtige Stadtmauer. Ein kurzer Rundgang führt uns durch die größten Souks von Marokko sowie zum Platz Djemaa el Fna mit Märchenerzählern, Gauklern und Schlangenbeschwörern. Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt.

**12. Tag: Marrakesch - Anima Garten - Flughafen Marrakesch - Wien - Linz/Salzburg/Graz/München.** Ein letztes Highlight ist der Besuch des einzigartigen Anima-Gartens von André Heller. Anschließend Fahrt zum Flughafen und Rückflug nach Wien (ca. 14.20 - 19.15 Uhr). AIRail bzw. Rückflug in die Bundesländer bzw. München (teilweise erst am nächsten Morgen).

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (marokkanische Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Essaouira \*\*\*\*\*Hotel „Atlas Essaouira & Spa“ (am Atlantik) bzw. Riad „Dar L'Oussia“ (in der Altstadt) bzw. \*\*\*\*\*Hotel „Le Médina Essaouira Thalassa Sea & Spa - Mgallery“

Casablanca \*\*\*\* „Idou Anfa Hôtel & Spa“

Fès \*\*\*\*\*Hotel „Les Mérinides“ (Hofblick)

Merzouga \*\*\*\*Hotel „Xaluca Kasbah Tombouctou“

Boumalne \*\*\*\*Hotel „Xaluca Dades“

Marrakesch \*\*\*\*\*Hotel „Palm Plaza & Spa“

#### StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, \*\*\*\* u. \*\*\*\*\*Hotels/HP

TERMINE	REISELEITUNG	PONMI
14.03. - 25.03.2026 <sup>1,2</sup>	Mohammed Laasri	
11.04. - 22.04.2026	Redouan Karbak	
25.04. - 06.05.2026	Mohammed Chakour Alami	
02.05. - 13.05.2026	Said Lechheb	
05.10. - 16.10.2026	Dr. Ingrid Thurner	
17.10. - 28.10.2026 <sup>3</sup>	Nationalfeiertag	Mohammed Laasri
26.12. - 05.01.2027	Preis in Ausarbeitung	

Flug ab Wien	€ 2.690,-	€ 2.790,-	€ 2.850,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 2.800,-	€ 2.900,-	€ 2.960,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 2.820,-	€ 2.920,-	€ 2.980,-
Flug ab Graz <sup>4</sup> , München <sup>4</sup>	€ 2.850,-	€ 2.950,-	€ 3.010,-
EZ-Zuschlag	€ 540,-	€ 540,-	€ 540,-

<sup>1</sup> Reise während Ramadan (ca. 17.02. - 18.03.2026)

<sup>2</sup> Rückflug via München

<sup>3</sup> Rückflug via Zürich

<sup>4</sup> Nicht bei allen Terminen möglich bzw. teilweise Hinflug am Vorabend oder Rückflug am nächsten Morgen. Hotel in Wien nicht inkl. (S. 223).

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Marrakesch und retour
- Rundfahrt mit einem marokkanischen Reisebus/Kleinbus mit AC
- 5 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels, 5 Nächte in \*\*\*Hotels (marokkan. Klassifizierung) sowie 1 Nacht in Essaouira in einem Riad bzw. \*\*\*\*Hotel, jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension: 1. Tag abends bis 12. Tag morgens
- Eintritte: Casablanca (Moschee Hassan II), Rabat (Chellah), Fès (Bou Inania, Museum Nejjarine), Volubilis (Ausgrabungen), Kasbah Aït Ben Haddou, Marrakesch (Anima- u. Majorelle-Garten, Saadier Gräber, Bahia Palast, Madrasa Ben Youssef)
- Ausflug mit Geländefahrzeugen ab Merzouga in den Erg Chebbi
- Ausflug mit Kleinbussen in die Dades-Schlucht
- qualifizierte österr. Reiseleitung, lokale Führer (5. Termin) bzw. qualifizierte deutschsprechende marokk. Reiseleitung
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- 1 Vis-à-Vis-Reiseführer „Marokko“ pro Zimmer
- CO<sub>2</sub>-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 155,- ab Wien bzw. € 195,- ab Linz/ Salzburg bzw. € 255,- ab Graz/München)

**Gültiger Reisepass (mind. für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.** Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HINWEIS:** Ramadan, der islamische Fastenmonat, fällt in etwa auf den 17.02. bis 18.03.2026. Hotelbars sind in dieser Zeit geschlossen, Alkohol wird nur zum Abendessen serviert. Klimatisch zählt der März allerdings zur guten Reisezeit.

